



16.11.2023 10:59 CET

6. dm will dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche soziale und kulturelle Bildung erfahren, um mutig und hoffnungsvoll der Zukunft entgegensehen zu können

„Junge Menschen sollten mit Zuversicht in die Zukunft blicken. Deshalb bewegt uns bei dm mehr als je zuvor die Frage, wie wir junge Menschen ermutigen können, selbstwirksam und gemeinschaftsorientiert die Zukunft mitgestalten zu wollen“, sagt Sebastian Bayer, als dm-Geschäftsführer verantwortlich für Marketing + Beschaffung.

„Mut kommt nicht von alleine, Mut kommt zustande, wenn sich Angst in Hoffnung verwandelt“, sagt Kira Geiss. Die Miss Germany 2023 widmet ihr Leben der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, weil sie überzeugt ist, dass die biografische Entwicklung die Begleitung von Erwachsenen braucht. Geiss diskutierte bei der dm-Zukunftswoche in Berlin zum Thema „Perspektiven für Kinder und Jugendliche“ mit Elif, Klaus Hurrelmann, Richard David Precht und Willi Weitzel, moderiert von Svenja Flaßpöhler, der Chefredakteurin des Philosophie Magazins. Einigkeit bestand darin, dass sich junge Menschen unabhängig von ihrer Herkunft selbstbestimmt entwickeln können sollten, um sich für eine zukunfts- und freiheitsfähige Gesellschaft einsetzen zu können und es auch zu wollen.

dm hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, aktiv daran mitzuwirken, die biografische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu unterstützen, ihr soziales und kulturelles Umfeld zu verbessern und die ökologischen Lebensgrundlagen für unsere Kinder zu erhalten.

Das gilt für das Unternehmen als Ausbildungsstätte und Entwicklungsort ebenso wie für das Engagement für eine friedliche und offene Bürgergesellschaft, die die Voraussetzungen für die bestmögliche Entwicklung der in ihr lebenden Menschen bietet, die Bewusstseinsbildung fördert und umweltverantwortlich handelt.

Dafür setzt sich dm mit kompetenten Kooperationspartnern ein. „Bildung für nachhaltige Entwicklung spielt für uns eine zentrale Rolle, wir kooperieren deshalb seit vielen Jahren mit Organisationen, die sich für den Schutz und die Förderung von Säuglingen, Kindern, Jugendlichen und Eltern engagieren“, sagt Sebastian Bayer, der als Geschäftsführer die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern aktiv gestaltet.

Wertvolle Unterstützung für die Familien von Frühgeborenen: dm finanziert ab 2024 die Frühchen-Hotline des Bundesverbands „Das frühgeborene Kind“ e. V.

Wenn das Leben zu früh beginnt, steht das neue Familienleben erst mal auf dem Kopf. Sorgen, Zweifel und Ängste begleiten viele Eltern, deren Kinder als sogenannte Frühchen auf die Welt kommen. Jetzt sind Beratung und Informationen ganz besonders wichtig. Ein wertvolles Angebot ist dabei die Hotline des Bundesverbandes, die Frühchen-Eltern oder Betroffene seit 2003 kostenfrei nutzen können. Die Hotline wird von geschulten und selbst

betroffenen Frühchen-Müttern und -Vätern betreut, was zu einer besonderen Beratungsqualität beiträgt. Ab dem Jahr 2024 finanziert dm die Frühchen-Hotline, die montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und mittwochs von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr erreichbar ist.

„Eltern von Frühgeborenen stehen vor besonderen Herausforderungen, wenn sie mit ihren Neugeborenen ihren Alltag meistern müssen. dm möchte sie dabei unterstützen, beispielsweise mit speziellen Produktangeboten wie kleine Windeln und Bekleidung. Zudem tragen wir gemeinsam mit dem Bundesverband dazu bei, auf die Lebenssituation der betroffenen Familien aufmerksam zu machen, und informieren, welche Auswirkungen die zu frühe Geburt auch in der späteren Entwicklung der Kinder haben kann“, so Sebastian Bayer, als dm-Geschäftsführer verantwortlich für das Ressort Marketing + Beschaffung.

Seit 2019 kooperiert dm mit dem Bundesverband „Das frühgeborene Kind“ e. V., der betroffene Familien rund um die Akutphase in der Klinik, die frühe Kindheit, Schulfragen bis ins junge Erwachsenenalter hinein berät und sich für die Verbesserung der Lebenssituation von Frühchen einsetzt.

[☒ Weitere Informationen zu unserem Kooperationspartner Bundesverband „Das frühgeborene Kind“](#)

Deutscher Hebammenpreis für innovative Hebammenarbeit

Um die Arbeit der Hebammen wertzuschätzen, verlieh der Deutsche Hebammenverband (DHV) im Mai 2023 erstmals den Deutschen Hebammenpreis in den Kategorien „Teams“, „Herausragende, individuelle Innovation und Kreativität“ und „Außergewöhnliche Ansätze in der Ausbildung“ an jeweils drei Preisträgerinnen und Preisträger. Der Deutsche Hebammenpreis wird von dm-drogerie markt gefördert. Der DHV und dm möchten damit gemeinsam den Verdienst und Stellenwert von Hebammen stärker ins Bewusstsein rücken.

Bereits seit 2014 arbeitet dm mit dem Deutschen Hebammenverband e. V. (DHV) zusammen, setzt sich für die Stärkung des Hebammenberufs ein und engagiert sich für das Thema Stillen. Die mit dem DHV entwickelte Stillecke bietet Müttern hierfür in über 1.700 dm-Märkten einen ruhigen und geschützten Rückzugsort an. Mit dem Stillregal erweitert dm zudem sein Sortiment und unterstützt Mütter mit sorgfältig ausgewählten Produkten

beim Stillen.

[✕ Weitere Informationen zu unserem Kooperationspartner DHV](#)

dm-Initiative „Singende Kindergärten“ im 16. Jahr erfolgreich: Digitalisierungsangebot ermöglicht mehr Teilhabe auch für ländliche Bereiche

Im Geschäftsjahr 2022/2023 nahmen knapp 400 Kitas mit mehr als 1.400 Erzieherinnen und Erziehern an der dm-Initiative „Singende Kindergärten“ teil. Ein Grund für die hohen Teilnahmezahlen ist auch die Digitalisierung der Initiative, die dm in diesem Jahr weiter vorangetrieben hat: In der inzwischen 16. Bewerbungsrunde konnten sich Kitas nicht nur für das Vor-Ort-Programm, sondern zum zweiten Mal auch für eine ortsunabhängige, digitale Teilnahme bewerben. Damit konnte dm die Teilnahme auch Einrichtungen ermöglichen, die im ländlichen Raum liegen. Zusätzlich bot dm erstmals kostenlose Online-Schnupperkurse für alle Interessierten an.

dm startete seine Initiative „Singende Kindergärten“ 2009 mit dem Ziel, das Singen und Bewegen bewusst und kindgerecht in den Alltag zu integrieren. Mehr als 4.600 Einrichtungen mit 9.100 Erzieherinnen und Erziehern haben bislang daran teilgenommen.

Start des Pilot-Projekts für Grundschulen

Im kommenden Geschäftsjahr plant dm ein Pilotprojekt, um das Konzept „Singende Kindergärten“ auch an Grundschulen zu bringen. Perspektivisch soll das kostenfreie Weiterbildungsangebot auch Lehrerinnen und Lehrern angeboten werden. „Nicht zuletzt zeigen die aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen, wie bedeutend es gerade auch in Grundschulen ist, dass die Klassen mit Kindern aus unterschiedlichsten Kulturen und mit verschiedenen sozialen Hintergründen ein gutes Gemeinschaftsgefühl entwickeln. Singen trägt dazu bei, Sprachbarrieren zu überwinden und Sprache besser zu lernen. So stärkt es das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Klasse. Deshalb möchten wir das Angebot auf Grundschulen erweitern“, sagt Sebastian Bayer, als dm-Geschäftsführer verantwortlich für das Ressort Marketing + Beschaffung sowie die dm-Initiative „Singende Kindergärten“.

Gemeinsam mit der Internationalen Bachakademie Stuttgart: Singen für eine

nachhaltige Lebensweise

In den Schuljahren 2021/2022 sowie 2022/2023 widmeten sich rund 1.500 Kinder im Rahmen von BachBewegt!Singen! Joseph Haydns Oratorium „Die Schöpfung“. Sie setzten sich gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern fächerübergreifend mit nachhaltigen Lebensweisen auseinander und pflanzten im Sinne eines ganzheitlichen Lernens sogar Bäume. Als Projektabschluss standen jeweils 200 Schülerinnen und Schüler auf sieben Konzerten in und um Stuttgart gemeinsam mit der Gaechinger Cantorey auf der Bühne und führten das Arrangement „Die Schöpfung – Erde an Zukunft“ von Karsten Gundermann auf. Durch das Projekt erfahren die Schülerinnen und Schüler kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe, welches das soziale Miteinander und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt.

Für das kommende Jahr steht Bachs berühmte „Kaffeekantate“ auf dem Programm von „BachBewegt!Singen“, bei dem sich die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen auch intensiv mit den Themen Medienbildung, Medienerziehung und Mediennutzung beschäftigen.

Erweiterung des digitalen Angebots von „Starke Eltern – Starke Kinder“: Elternkurse für einen positiven und respektvollen Umgang in der Familie

Den Kurs des Kinderschutzbunds „Starke Eltern – Starke Kinder“ gibt es – unterstützt von dm – jetzt auch in modernisierter teil-digitaler oder digitaler Form. Im Geschäftsjahr 2022/2023 wurde die Pilotphase der Teildigitalisierung von „Starke Eltern – Starke Kinder“ erfolgreich abgeschlossen. Nun können Eltern diese Kurse buchen, in denen sie Rat, Austausch und Anleitung in Erziehungsfragen finden.

Gemeinsam mit dem Kinderschutzbund Bundesverband e. V. plant dm für das kommende Geschäftsjahr die Erweiterung des digitalen Angebots. Mit der Förderung der Modernisierung und Digitalisierung des Kurskonzepts möchten dm und der Kinderschutzbund die Reichweite erhöhen, um immer mehr Familien in ihrem Alltag zu unterstützen, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken und die Persönlichkeitsentwicklung und Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Im Mittelpunkt der Kurse stehen der Austausch der Eltern untereinander und die gegenseitige Unterstützung. Die Elternkurse werden durch pädagogische Fachkräfte angeleitet, die vom Kinderschutzbund fortgebildet wurden. Bereits seit 2014 kooperiert dm mit dem Kinderschutzbund Bundesverband e. V., der

sich für die Rechte aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland einsetzt.

[✕ Hier sind die Kurse buchbar](#)

Theaterworkshops „Abenteuer Kultur“: Kulturelle Nachhaltigkeit aktiv erleben

Lernlinge und Studierende bei dm erleben kulturelle Nachhaltigkeit bei „Abenteuer Kultur“ ganz aktiv. Die achttägigen Theaterworkshops, die mit einer Präsentation abschließen, dienen zur sprachlichen und persönlichen Weiterentwicklung. 2023 haben insgesamt 944 Lernlinge und Studierende in 59 Workshops und 46 Städten an „Abenteuer Kultur“ teilgenommen.

Bei den Workshops tauschen die Lernlinge Ladenregale und Kassen gegen eine kreative Welt aus Bühne und Literatur. „Die Beschäftigung mit nachhaltigen Themen macht den Lernlingen Mut, über den Tellerrand zu schauen, ihr eigenes Handeln zu hinterfragen und ein eigenes nachhaltiges Bewusstsein zu entwickeln“, erläutert dm-Geschäftsführer Christian Harms, verantwortlich für das Ressort Mitarbeiter.

Das Lernen bei dm ist immer ein ganzheitlicher Prozess, durch den die Lernlinge selbst erkennen können, was Nachhaltigkeit für ihr alltägliches Leben bedeutet. Dabei lernen sie, nicht nur das eigene Handeln, sondern auch das des Unternehmens zu hinterfragen – davon profitieren wir alle.

Das Digital-Mitmach-Projekt „Music Swap Lab“: Gemeinsames Musizieren mit dem Zukunftslabor der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen

„Music Swap Lab“ ist ein digitales Projekt, das das Zukunftslabor der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen mit Unterstützung von dm 2020 ins Leben gerufen hat. Projektgrundlage ist das gemeinsame Nachspielen eines berühmten klassischen Musikstücks. Profi-Musikerinnen und -Musiker des Weltklasseorchesters aus Bremen zeigen Schritt für Schritt, wie man sich musikalisch ausprobieren, sich einbringen und Teil von etwas Großem sein kann.

In Online-Tutorials leiten Tutorinnen und Tutoren der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen zum Spielen mit gebastelten und professionellen Instrumenten, zum Singen, Tanzen und vielem mehr an. Beim

digitalen Music Swap Lab können alle mitmachen, die Freude an Musik und Mut zum Musizieren haben. Dabei kann aus den Schwierigkeitsgraden leicht, fortgeschritten und Profi gewählt werden. Wer das Music Swap Lab nicht nur digital, sondern auch vor Ort erleben möchte, hat seit 2023 bei Festivals und Feiern bundesweit die Möglichkeit dazu. Es funktioniert wie bei der digitalen Mitmachaktion: Profimusikerinnen und -musiker leiten Groß und Klein dazu an, gemeinsam mit ihnen ein klassisches Musikstück zu interpretieren, mit Tanz, Gesang oder selbst gebauten Instrumenten. Kinder können vielerorts in Workshops erste musikalische Erfahrungen machen.

„Wir wollen Kindern und Jugendlichen ermöglichen, auf einfache und zugleich kreative Art an Kultur teilzuhaben. Sich künstlerisch mit Musik auseinanderzusetzen, sich für etwas zu begeistern, etwas zu erarbeiten und zu üben, bis es gelingt – das stärkt das Selbstvertrauen und eröffnet neue Perspektiven. Daher möchten wir einen Beitrag zu diesem außergewöhnlichen Musikvermittlungsprojekt leisten“, erläutert Sebastian Bayer, als dm-Geschäftsführer verantwortlich für das Ressort Marketing + Beschaffung.

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen ist eines der international führenden Orchester und entwickelt im Rahmen ihres Zukunftslabors zahlreiche Projekte zur Förderung kultureller Bildung. Für seine innovative und engagierte Kultur- und Musikvermittlungsarbeit wurde das Orchester bereits zahlreich national und international ausgezeichnet.

[✕ Mehr Informationen zu „Music Swap Lab“ und „Zukunftslabor“](#)

Zu dm-drogerie markt Bei [dm-drogerie markt](#) arbeiten europaweit mehr als 79.000 Menschen in mehr als 4.000 Märkten. In den derzeit 14 europäischen Ländern konnte dm im Geschäftsjahr 2022/2023 einen Umsatz von 15,9 Milliarden Euro erzielen. Im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr erwirtschafteten rund 51.000 dm-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Deutschland einen Umsatz von 11,4 Milliarden Euro. dm wurde 2023 erneut von den Kundinnen und Kunden beim Kundenmonitor zum beliebtesten Drogeriemarkt gewählt. dm arbeitet stetig daran, Prozesse innerhalb des Unternehmens zu verbessern und seiner Verantwortung für nachhaltige Entwicklung gerecht zu werden. Einen Einblick in die vielfältigen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den unterschiedlichen Bereichen erhalten Sie in unserem „Bericht zur Zukunftsfähigkeit“ auf

Kontaktpersonen



So erreichen Sie das dm-Presseteam

Pressekontakt

herbert.arthen@dm.de

+49 721 5592 1195

Herbert Arthen

Pressekontakt

Pressesprecher

herbert.arthen@dm.de

+49 721 5592 1195